9. Oldenburger Zeichenfestival *ausgezeichnet!* 2023

OLDENBURGER KUNSTSCHULE

KÜNSTLER*INNEN GESUCHT!

Das 9. Oldenburger Zeichenfestival *ausgezeichnet!* sucht Künstler*innen für künstlerische Workshops mit Jugendlichen.
Die Workshops dauern 5 Tage mit je 5 Stunden, im Zeitraum 11.09. – 15.09.2023.
Die Jugendlichen arbeiten 2023 zusammen mit Künstler*innen zum Thema „Zeichnung und Zombies –Vom Anderssein".

Bereits zum neunten Mal lädt das Oldenburger Zeichenfestival *ausgezeichnet!* im Herbst 2023 zum gemeinsamen Zeichnen, Nachdenken und Diskutieren ein. In Workshops, öffentlichen Aktionen und zeichnerischen Experimenten erkundet *ausgezeichnet!* gemeinsam mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen Oldenburgs die Grenzen und Möglichkeiten der Zeichnung und regt zur Teilhabe an zeichnerischen Diskursen an.
Kern des Festivals ist eine Reihe von Workshops, die sich als Vermittlung zeitgenössischer Kunststrategien und als partizipatorische Kunstprojekte im öffentlichen Stadtraum verstehen.

Mit „Zeichnung und Zombies – Vom Anderssein." geht das 9. Oldenburger Zeichenfestival ein ungewöhnliches und unbequemes und damit umso wichtigeres Thema an: Die Frage nach der Fragilität des Zusammenhalts unserer Gesellschaft, der Toleranz nach den Außenseitern und all jenen, die unser Leben nicht teilen.
Wir nehmen unsere Zeit, die sich ein wenig nach Apokalypse anfühlt, zum Anlass, nach „den Anderen" zu fragen, nämlich nach denen, die wir komisch finden, mit denen wir aneinandergeraten, die wir fürchten und die wir missverstehen: Zombies.
Es geht im 9. Zeichenfestival 2023 „Zeichnung und Zombies" inhaltlich um Leben, das an unserem Leben nicht teilhaben kann oder will. Um die Ausgeschlossenen, die Willenlosen, die Außenseiter. Die vermeintlich Hässlichen und Aussätzigen. Die Komatösen und Dementen. Die Übergriffigen und Besserwissenden. Die Botoxgespritzen und die Schönheitsoperierten. Die Junkies und die Partypeople. Die Gefängnisinsassen und die High Society. Die Wahnsinnigen, die Verschwörer, die Aussteiger und Erleuchteten, nach deren Meinung wir die Zombies sind.
So sind die Fragen die im Rahmen des Zeichenfestivals gestellt werden: **Wie mit Wesen leben, die nicht mit uns leben?** Separieren sich die Menschen? Wer hat wie viele Kontakte? Und wenn nein, warum nicht? Welche Rolle spielt die zunehmende Digitalisierung? In welcher Welt leben die „Anderen" eigentlich? Wie stellen wir uns Zwischenwelten vor? Wie mit „Zombies" kommunizieren? Welche Sprache und welches Handeln ist korrekt? Wer ist hier eigentlich der „Zombie"? Und welches Urteil erlauben wir uns eigentlich, wenn wir einen anderen Menschen „Zombie" oder „Freak" nennen?

Oldenburger Kunstschule e.V.
Weskampstraße 7
26121 Oldenburg
Tel. 0441 – 87396
www.oldenburger-kunstschule.de

OLDENBURGER KUNSTSCHULE

„Zeichnung und Zombies – Vom Anderssein.“ ist ein Thema, das die Kontroverse, den Kontakt und vielleicht sogar den Konflikt sucht. In diesem Sinne wünschen wir uns Workshops, in denen die Künstler*innen und Jugendlichen kein Blatt vor den Mund nehmen, sondern mit Mut zeichnerisch aktiv werden und auf die Menschen und die Stadt zugehen.

Auch 2023 sucht daher das Festival wieder besonders Künstler*innen, die in ihrer Arbeit mit den Jugendlichen auch den **öffentlichen Stadtraum bespielen und/oder partizipative Ansätze** verfolgen.
Vor allem **neue und experimentelle Wege des Zeichnens** möchte das Festival in den Fokus setzen. Das kann gern ganz unkonventionell und den Begriff der Zeichnung an die Grenzen bringen: Von der gebauten Grafik über digitale Zeichnungen bis hin zu Strichen, die in die Landschaft gegraben wurden: Alles ist möglich! Entscheidend ist, dass die teilnehmenden Jugendlichen aktiv in den künstlerischen Prozess einbezogen werden.
Zum Abschluss des Festivals ist eine Publikation und die Präsentation der Ergebnisse vom 29.09. – 13.10.2023 geplant.

Gesucht sind Künstler*innen mit dem Arbeitsschwerpunkt Zeichnung. Erfahrungen in der Arbeit mit Jugendlichen sind erwünscht, aber nicht Voraussetzung. Ausschlaggebend ist das Workshopkonzept.

Interessierte Künstler*innen bewerben sich bitte mit einer Konzeptidee für einen Workshop bis zum 22. Februar 2023. Eine Jury, bestehend aus der Festivalleitung und 2 weiteren Fachkräften aus Kunst und Kultur entscheidet über die Auswahl. Angemessene Honorare und Materialkosten sind vorgesehen und werden nach Zusage der beantragten Fördermittel in Absprache mit der Festivalleitung festgelegt. Fahrtkosten und Unterkunft werden vom Festival übernommen.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit
- Workshop-Kurzkonzept (max. 1 Seite)
- Vita
- exemplarischen Abbildungen der eigenen künstlerischen Arbeit
bis zum 22. Februar 2023 per Mail an lisek@oldenburger-kunstschule.de

Nachfragen bitte unter
lisek@oldenburger-kunstschule.de
0441 – 8 73 96